

Inhalt

Vorbemerkung	7
I. Regierung und Parlament	
<i>Johannes Hürter</i>	
Anti-Terrorismus-Politik der sozialliberalen Bundes- regierung 1969–1982	9
<i>Tobias Hof</i>	
Anti-Terrorismus-Politik in Italien 1969–1982	21
II. Polizei	
<i>Matthias Dahlke</i>	
Polizeiarbeit und Krisenstäbe – Kooperation oder Konkurrenz?	
Von Olympia '72 zur Lorenz-Entführung 1975	31
<i>Vladimiro Satta</i>	
Die Polizei und der Terrorismus in Italien	43
III. Justiz	
<i>Gisela Diewald-Kerkmann</i>	
Der Stammheim-Prozess	
Vorgeschichte, Verlauf und Wirkung	53
<i>Tobias Hof</i>	
Der Prozess gegen den „historischen Kern“ der <i>Brigate Rosse</i> in Turin	63
IV. Öffentliche Meinung	
<i>Hanno Balz</i>	
Zwischen Ausnahmezustand und <i>Moral Panic</i>	
Mediendiskurse über die RAF in den 1970er Jahren	73
<i>Ermanno Taviani</i>	
Terrorismus, Staat und öffentliche Meinung in Italien. . . .	83

V.	Staatskrise?	
	<i>Stephan Scheiper</i>	
	Deutsche Staatsidee und Terrorismusbekämpfung in den 1970er Jahren	
	Ein Resümee	95
	<i>Angelo Ventrone</i>	
	Der „permanente Bürgerkrieg“ und der Staatsbegriff der politischen Linken im Italien der 1970er Jahre	107
VI.	Forschung	
	<i>Klaus Weinhauer</i>	
	Linksterrorismus der 1970er Jahre	
	Ein Literaturbericht zur Bundesrepublik Deutschland und zu Italien.	117
	Abkürzungen	126
	Autorinnen und Autoren	128